



Moränensee Route

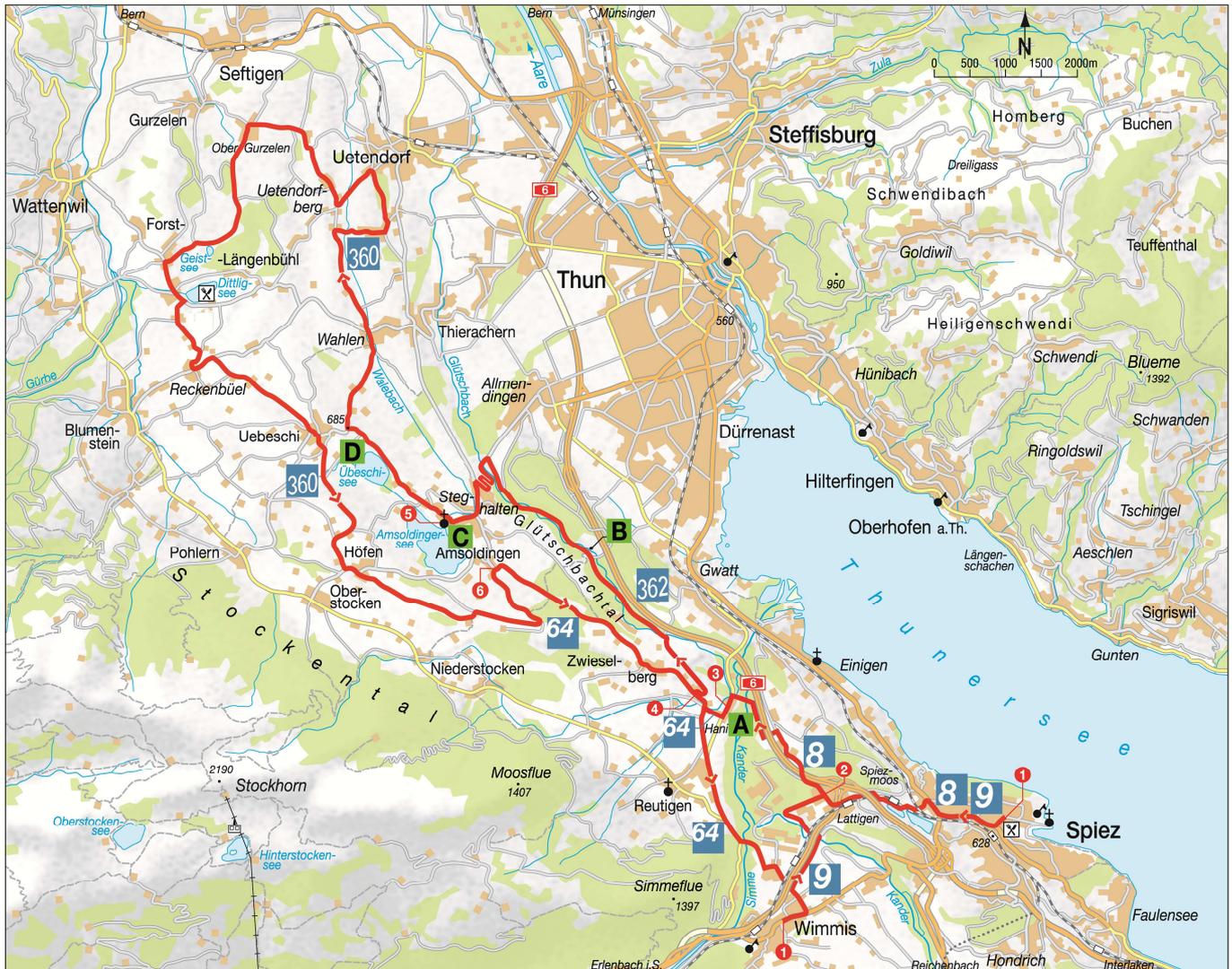
Länge: 42 Kilometer

Steigung: 490 Höhenmeter

Fahrzeit: ca. 2 ¼ Stunden

Terrain: Asphaltierte Nebenstrassen und Naturstrassen

Strecke: Wimmis-Hani-Zwieselberg-Steghalten-Amsoldingen-Uetendorf Berg-Ober Gurzelen-Forst-Längenbühl-Uebeschi-Höfen-Zwieselberg-Wimmis



2010 © Haueter+Benjes

- ❶ Ab Wimmis Veloroute 9 Richtung Thun; *ab Spiez:* Veloroute 8/9 Richtung Thun folgen.
- ❷ Beim Info-Punkt in Lattigen trennen sich die Routen 8 und 9, Route 8 Richtung Thun folgen.
- ❸ Bei der Hauptstrasse Veloroute 8 verlassen und links in Veloroute 64 abbiegen, Richtung Amsoldingen folgen.
- ❹ In der Steigung bei der ersten Abzweigung rechts in die Route 362 „Stockental Route“ abbiegen, dieser folgen.
- ❺ Ab Amsoldingen der Route 360 „Moränensee Route“ folgen.
- ❻ Nach der Abfahrt beim Schild "Restaurant Hohllinden" Route 360 verlassen, rechts abbiegen. Veloroute 64 zurück nach Wimmis, *nach Spiez:* Veloroute 9 von Wimmis nach Spiez.

Vor 10 tausend Jahren hat der Aaregletscher bei seinem Rückzug eine wunderschöne, sanfthügelige Landschaft geschaffen. Idyllische Moränenseen sind entstanden. Der Amsoldinger und Uebeschisee sind beliebte Ausflugsziele. Der Dittligsee fasziniert mit seinem eindrucksvollen Schilfgürtel. Die Tour führt, in der von Landwirtschaft geprägten Gegend, durch kleine Dörfer und gibt die Aussicht auf die Stockhornkette, den Niesen und auf Eiger, Mönch und Jungfrau frei.

Sehenswertes

- A** Kanderdurchstich
- B** Tropfsteinhöhlen
- C** Kirche Amsoldingen
- D** Uebeschisee